



1.4.2013

**DOON UNIVERSITY, DEHRADUN**  
**Mid-Term Examination, Sixth Semester, 2013**  
**School of Languages**

**M.A. Integrated (German)**  
**Course: SLG-308 Corporate Cultures and Business Practices**

*Time Allowed: 2 Hours*

*Maximum Marks: 30*

**SECTION A**

Q1. Bitte bilden Sie Sätze mit folgenden Nomen

*(Marks :5x1=5)*

- 1) das Unternehmen
- 2) das Versandhaus
- 3) der Arbeitgeber
- 4) das Handelsblatt
- 5) der Nahrungsmittelkonzern

**SECTION B**

Q1. Bitte ergänzen Sie!

*(Marks:15x1=15)*

**Eine Idee aus den USA findet großen Anklang**

„Call a Supermarket“ haben Silja Steinberg und Andre Schmidt ihren Einkaufsdienst genannt, mit dem sie seit November vergangenen Jahres in München auf dem Markt sind. Wer es nicht selbst schafft, seine Einkäufe zu erledigen, der kann anrufen, sagen, was er möchte, und bekommt die \_\_\_\_\_ (1) nach Hause gebracht. Die Kosten für die \_\_\_\_\_ (2) liegen fünf bis zehn Prozent über dem Supermarktpreis. Im Preis \_\_\_\_\_ (3) ist die \_\_\_\_\_ (4) innerhalb der Stadtgrenzen. Allerdings müssen die Kunden mindestens für 25,-Euro \_\_\_\_\_ (5) bestellen. Bezahlt wird \_\_\_\_\_ (6) oder mit Scheck. Rund 120 Münchner \_\_\_\_\_ (7) diese Form der Einkaufsfreiheit schon regelmäßig.

Um für ihren Einkaufsdienst zu werben, haben die beiden Unternehmer einen 32-seitigen \_\_\_\_\_ (8) erstellt, in dem die \_\_\_\_\_ (9) Waren (alles \_\_\_\_\_ (10) die sie im Großhandel einkaufen), angegeben sind. Artikelnummer, Mengenangabe und Preis sind genau angegeben, um den \_\_\_\_\_ (11) zu erleichtern. Ein \_\_\_\_\_ (12) Kundenbild kann allerdings bisher nicht gezeichnet werden. Alte Leute nutzen den Dienst, überarbeitete

Geschäftsleute, selbst Studenten gehören zur \_\_\_\_\_, (13) sagen Steinberg und Schmidt; aber auch Firmen finden sich im Kreis der Einkaufsmüden. Immerhin haben die beiden im ersten Halbjahr seit der Gründung von „Call a Supermarket“ bereits einen Umsatz von 80 000 Euro zu \_\_\_\_\_. (14) Und Silja Steinberg ist aufgrund der steigenden \_\_\_\_\_ (15) sicher, ihr neues Unternehmen bald weiter ausbauen zu können.

Finden Sie richtige Lösung a, b oder c

- |                           |                   |                      |
|---------------------------|-------------------|----------------------|
| 1. a) Bestellung          | b) Angebot        | c) Reservierung      |
| 2. a) Dienstleistung      | b) Marktlücke     | c) Vereinbarung      |
| 3. a) bezahlt             | b) enthalten      | c) kassiert          |
| 4. a) Fracht              | b) Fuhre          | c) Lieferung         |
| 5. a) Ladung              | b) Mittel         | c) Ware              |
| 6. a) bar                 | b) fest           | c) netto             |
| 7. a) beauftragen         | b) nutzen         | c) verrechnen        |
| 8. a) Bestand             | b) Katalog        | c) Listenpreis       |
| 9. a) bestellen           | b) kontrollierten | c) lieferbaren       |
| 10. a) Markenartikel      | b) Positionen     | c) Produktionsmittel |
| 11. a) Einkauf            | b) Ertrag         | c) Umsatz            |
| 12. a) durchschnittliches | b) einheitliches  | c) gerechtes         |
| 13. a) Bedienung          | b) Belegschaft    | c) Kundschaft        |
| 14. a) belasten           | b) rechnen        | c) verbuchen         |
| 15. a) Differenz          | b) Nachfrage      | c) Prämie            |

(Quelle: Training Deutsch für den Beruf; Hueber; 2011; S.55-57)

Tipp: die Fracht: freight, cargo; die Fuhre: load; kassieren: to collect; verrechnen: to charge

### SECTION C

Q1. Schreiben Sie einen Aufsatz über das Thema „Vollzeitarbeit Vs. Teilzeitarbeit“.

(120 Wörter)

(Marks:10)